

Allergnädigst privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

No. 86. Dienstag, den 24. September 1822.

Börse in Leipzig,
am 23. September 1822.

C o u r s e
von Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fufs.

	P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, verlosbare à 3 p. C.		
grofse	—	101½
kleinere	—	—
Dergl. Anleihe v. 1821 à 4 p. C. von 1000 und 500 Thl. v. 200, 100, 50 u. 25 Thl.	—	108½
Anleihe d. Cassenbill.-Comm. à 4 p. C. v. 1000 u. 500 Thl. v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	107½
K. Partial-Obligat. bei Frege et Comp. à 5 p. C. von 1810 von 1000 u. 500 Thl. von 200 u. 100 Thl.	—	107
Cammer-Credit-Cassenscheine Bb. Cc. Dd. à 2 p. C. v. 500, 100 u. 50 Thl. à 3 p. C. La. A. v. 1000 Thl.	—	89
	—	100½

	P.	G.
Spitz-Scheine, unverzinsbar à 24, 26, 28 und 50 Thl. à 52, 53, 55, 57, 59, 40, 42, 44, 46 und 48 Thl.	—	—
Ehemalige k. sächsische, jetzt k. preussische Staatspapiere. Steuer-Credit-Cassenscheine unverwechselte à 3 p. C. Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 3 p. C. von 1000 u. 500 Thl. von 200 u. 100 Thl.	—	88½
Central-Steuerscheine à 5 p. C. von 5000 Thl. v. 2000 u. 1000 Thl. v. 500, 200 u. 100 Thl.	—	102½
Cammer-Credit-Cassenscheine à 2 p. C. La. Aa v. 1000 Thl. à 3 p. C. La., B. C. D. von 500, 100 und 50 Thl.	—	103
Spitz-Scheine, unverzinsbar von 25, 27, 29 und 31 Thl. v. 34, 36, 58, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thl.	—	103½
Leipziger Stadt-Anleihe von 1822 à 4 p. C. von 1000 u. 500 Thl. v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	—
	—	108½
	—	108½

Börse in Leipzig,

am 23. September 1822.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.			Briefe:	Geld.	
Amsterdam in Ct. . . . k. S.	141	—	Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	100 $\frac{3}{4}$	—
do. . . . 2 Mt.	140 $\frac{1}{4}$	—	do. . . . 2 Mt.	100	—
Augsburg in Ct. . . . k. S.	100 $\frac{1}{4}$	—	do. . . . 3 Mt.	99 $\frac{2}{8}$	—
do. . . . 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$	—	Louisd'or à 5 Thl.	—	110 $\frac{7}{8}$
Berlin in Ct. k. S.	—	108 $\frac{7}{8}$	Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.	—	14
do. . . . 2 Mt.	104 $\frac{3}{8}$	—	Kaiserl. do. do.	—	14
Bremen in Louisd'or k. S.	111 $\frac{1}{8}$	—	Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	13
do. . . . 2 Mt.	110 $\frac{1}{4}$	—	Passir. do. à 65 As do.	—	12
Breslau in Ct. k. S.	104	—	Species	—	1
do. . . . 2 Mt.	—	—	Verl. } Preufs. Courant . . .	103	—
Frankf. a. M. in WG. k. S.	100 $\frac{1}{8}$	—	Verl. } Cassenbillets	—	101
do. . . . 2 Mt.	99 $\frac{3}{8}$	—	Gold p. Mark fein colln.	215 $\frac{1}{4}$	—
Hamburg in Banco . k. S.	147 $\frac{5}{8}$	—	Silber 15löth. u. dar. p. do.	—	—
do. . . . 2 Mt.	146 $\frac{3}{4}$	—	do. niederhaltig do.	—	—
London p. L. st. . . 2 Mt.	6. 20	—	K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	124	—
do. . . . 3 Mt.	6. 19 $\frac{1}{2}$	—	Excl. Zinsen } Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt	104 $\frac{1}{2}$	—
Paris p. 300 Fr. . . . k. S.	—	—	Actien d. Wiener Bank	866	—
do. . . . 2 Mt.	80 $\frac{1}{4}$	—	K. öster. Metall. à 5 pC.	83 $\frac{1}{4}$	—
do. . . . 3 Mt.	80	—	K. pr. Staats-Schuld-	73 $\frac{1}{4}$	—
			scheine à 4 $\frac{2}{8}$ in pr. Ct.	—	—
			Dgl. m. Präm.-Scheinen	—	—

Theateranzeige. Heute, den 24sten: Hamlet. Wegen eingetretener Hindernisse ist das den 21sten September bekannt gemachte Repertoire dahin abgeändert worden: Donnerstag, den 26sten: Der Freischütz. Freitag, den 27sten: Die bezähmte Widerspenstige. — Nettekchen und Paul, Kinderdivertissement. Sonnabend, den 28sten: Das Rothhäppchen. Sonntag, den 29sten: Donna Diana.

Anzeige für Musikliebhaber.

Ich gebe mir die Ehre, mein Magazin von Wiener Instrumenten in Flügel- und Tafelform, desgleichen von Gitarren, so wie mein Leih-Institut für Musik zu empfehlen. Leipzig, den 23. September 1822.

Friedrich Wieck, Salzgäßchen No. 407.

Commissions-Lager ostindischer Liqueurs

von C. Torndon & Comp., in Batavia,
die Bouteille 10 Gr.

Aecht orientalisches Rosenöl,

das Glas, in schönen Etuis mit Gebrauchs-Auweisung 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. und Venusmilch,
das Glas 10 Gr., bei J. G. Gräser, Droguist in Leipzig.

neuer Neumarkt No. 14, der großen Feuerkugel gegenüber.

Von niederländischen Fuß-Teppichen,
die sich durch besondere Dauer empfehlen, liegt eine kleine Parthie in Commission bei
Carl und Gustav Harkort, in Krafts Hofe auf dem Brühl.

Anzeige. Es dient hiermit zur Nachricht, daß die Bade-Anstalt im hiesigen St. Jacobshospital, welche wegen des Wasserbaues geschlossen worden war, von heute an, als den 24sten September, wiederum eröffnet ist. Leipzig, den 24. Septbr. 1822.

Empfehlung. Da ich mehrere englische und französische Waaren in Parthien unter dem Preis gekauft habe, so empfehle ich solche den hierherkommenden Einkäufern wieder zu billigen Preisen.

Heinrich Adolph Hennig,
Petersstraße Nr. 34, unter des Herrn Senator Schwägrichens Hause.

Verkauf. Eine Parthie $\frac{1}{2}$ breite Bett- und Meubel-Leinwand in Stücken von 30 bis 36 Ellen, damastene Tischgedecke für 6 Personen und einzelne Tischtücher sind zum Fabrikpreis zum Verkauf in Commission bei

H. Hofmann und Comp. in der Burgstraße.

D a n k s a g u n g u n d B i t t e.

Zwei braven Männern, (unterzeichnet: F. F. und ky.) die zur Linderung eines tief niederbeugenden Geschicks, bereits so theilnehmend und wahrhaft wohlthätig mich unterstützten, für jetzt meinen, bald aber auch, der Empfänger wärmsten, herzlichsten Dank. Das Unglück nemlich, welches in der Nacht des 11ten d. M. meine Vaterstadt Pausa verwüstete, ist für meine hochbejahrten Aeltern um so verhängnißvoller, da das Feuer bei dem aller nächsten Nachbar entstanden war, und als der erste Lärm sie aufschreckte, die hellen Flammen ihrem Lager schon zuloberten. Nur wenige Minuten blieben ihnen noch übrig, um nur nicht ganz entblößt, jedoch von Allem fortgestoßen zu werden, was der redliche Fleiß eines ganzen langen Menschenlebens kümmerlich erworben, und was mein Vater (Rektor der Stadtschule und Dirigens der Kirchenmusik) in nun beinahe fünfzigjähriger Amtsführung an Bibliothek, guten und seltenen Kirchenmusikstücken, Musikalien, Collectaneen etc. mit höchster Aufopferung und mit seltenem Eifer gesammelt hatte! — In einer und derselben Viertelstunde sanken sämmtliche Schulgebäude, Pfarrwohnung, Kirche etc. als Opfer der verzehrenden Gluthen, und die irdische Habe der Lehrer mit ihnen. — Welche Zukunft erwartet nun aber erst die Lehrer solcher Orte? —

Dürfte an Sie, mitfühlende Hausmütter und Hausväter, vielleicht auch ich eine bescheidene Bitte wagen, durch gütige Darbringung einiger (eben nicht neuen) häuslichen Gegenstände, Gebet- und christlicher Erbauungsschriften, Religions-Unterrichtsbücher oder der nöthigsten Schulbücher etc. für die verunglückten Familien und für den wieder zu beginnenden Schulunterricht, ein Scherflein auf den Altar der Wohlthätigkeit niederzulegen? Jede, auch die kleinste Gabe, worin sie bestehe, würde Unterzeichneter freudig annehmen und sogleich nach Pausa befördern; versichere auch die gütigen Geber meines und der Empfänger herzlichsten Dankes und öffentlichen Danks. Gott aber wird reichlich vergelten!

M. Ernst Thomas, (Esplanade, im Hute).

Meßvermuthung. Mehrere gut meublirte Stuben vorne heraus in der Petersstraße Nr. 34, 2te Etage.

Meslogis sind auf dem alten Neumarkt Nr. 617, 1 Treppe hoch, zu haben.

Zhorzettel vom 23. September.

Grimma'sches Thor. U.

Gestern Abend.

- Dr. Rfm. Hagedorn, v. Hamburg, v. Dres-
den, bei Köhler 6
- Drn. Rfl. Petrowicz u. Cons. v. Bucharest,
in Stegers Hause 8
- Dr. Blasko, Hofmstr. des Grafen Fries, v.
Wien, b. Förster 8

Vormittag.

- Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. D. Klose,
v. Dresden, p. d. 6
- Die Dresdner r. Post 7
- Die Frankfurter f. Post 9
- Drn. Rfl. Goran u. Cons., v. Krajowa, im
gold. Hute 9
- Dr. Rfm. Dufour, v. hier, v. Dresden zur. 11
- Hr. Partikul. v. Haller, aus Hamburg, von
Dresden, im Hotel de Russie 12

Nachmittag.

- Dr. Regier- und Consist.-Rath Hanf, aus
München, v. Dresden, im Hot. de Bav. 1
- Dr. Rfm. Franke, v. Bremen, v. Dresden,
im Hot. de Bav. 1
- Dr. Oberstleuten. v. Weiß, außer Diensten,
v. Bennewig, b. Wieprecht 1
- Dr. Hdlgsreis. Boddighaus, v. Elberfeld,
im gold. Horn 2
- Dr. Factor Kehler, v. Gisleben, v. Dresden,
im gold. Adler 2

Halle'sches Thor. U.

Gestern Abend.

- Dr. Rfm. Wurmsler, v. Magdeburg, Nr. 453 7
- Drn. Rfl. Brudler, Silvester u. Bock, v. hier,
von Hamburg zurück 8
- Dr. Rfm. Dominiau u. Buchhalter Reimer,
v. hier, v. Hamburg zurück 9
- Dr. Lieuten. Gaisforth, a. Wien, im h. de R. 9
- Dr. Graf v. Sahn, v. Dresden, im h. de S. 10
- Dr. Rfm. Robert, a. Neuschatel, b. Beutler 11

Vormittag.

- Die Hamburger r. Post 7
- Dr. Commis. Schlegel, v. Berlin, Nr. 1 12

Nachmittag.

- Die Braunschweiger r. Post 1
- Drn. Rfl. Bentheim u. Quittel, v. Berlin,
in Nr. 3 3

Kanstädter Thor. U.

Gestern Abend.

- Dr. Rfm. Voigt, v. hier, v. Frff. a. M. zur. 6
- Drn. Rfl. Kühnle u. Grab, von Pforzheim,
Nr. 537 u. 606 6

- Dr. Hdlgsdr. Zarschler, a. Niederseifenbach,
v. Frankfurt a. M., bei Planert 6
- Drn. Rfl. Undereick u. Grab, v. Barmen u.
Soblingen, in Beckers u. in Fischers Hse 6
- Drn. Rfl. Rainoni, v. h., v. Frff. a. M. zur. 7
- Drn. Rfl. Johnson u. Morand, v. London u.
Geneve, in Keesens Hause 9
- Dr. Rfm. Chaumont, v. Paris, im h. de R. 9
- Dr. Köhlin, Proprietaire v. Lörach, im Hot.
de Care 9
- Drn. Rfl. Laeka dit P'Amour, Sugot: Villet-
neuve u. Servant, v. Paris, bei Adam 9
- Drn. Rfl. Bernus u. Zoller, v. Frankf. a. M.,
Nr. 607 u. 387 11

Vormittag.]

- Die Frankfurter r. Post 8
- Die Casler f. Post 8
- Dr. Rfm. Volmer, v. Malmédy, im Hirsch 10
- Dr. Rfm. Pakauke, v. Lyon u. Hdlgsreis. Ric-
quet, v. St. Quentin, unbest. u. Nr. 388 12
- Drn. Rfl. Cornaz u. Du-Pasquier, v. Neu-
schatel, im Plauischen Hofe u. Nr. 542 12

Nachmittag.

- Dr. Rfm. Kelly, v. Geneve, b. Graf 1
- Drn. Rfl. Sohn u. Kohlstart, v. Iserloh, im
Kronich 2
- Dr. Kaufm. Schwindt, v. Pforzheim, bei
Bornemann 3
- Dr. Hofrath Eichhorn, von Göttingen, im
Hot. de Baviere 4

Petersthor. U.

Vormittag.

- Dr. Accis-Inspector Groh, v. Delsenig, im
blauen Hof 9
- Dr. Cammerrath Niedel, v. Baireuth, bei
Niedel 12

Nachmittag.

- Dr. Rfm. Kirsch, v. Gera, bei Dessl 4
- Dr. Cand. Kobbach u. Rfm. Phillgus, von
Waldenburg u. Glaucha, b. Guldner u.
Kupfer 5
- Dr. D. Hahn, v. Zeig, bei Schindler 5

Hospitalthor. U.

Gestern Abend.

- Dr. v. Reiten, Gutsbes. a. Minsk, v. Borna,
im Hot. de Russie 6

Vormittag.

- Dr. Oberstleuten. Kleudgen, a. Hamburg, v.
Marienbad, im Hot. de Care 12

Nachmittag.

- Dr. Graf v. Hohenthal, v. hier, v. Dresden zur. 1